

Samstags-Doppelseminar 5. Dezember 2015 (neuer Termin!) und 30. Januar 2016 jeweils 09.30 – 15.30 Uhr

Herr Dr. med. Josef Ludin, Psychoanalytiker, Zürich

„Zur Frage der Technik. Wie erreichen wir die psychische Realität unserer Patienten?“

An der Frage der psychoanalytischen Technik schieden sich schon früh die Geister. Bereits zwischen Rank/Ferenczi einerseits und Freud andererseits kam es zu einer Kontroverse, wie man den verschiedenen klinischen Realitäten „technisch“ begegnen sollte. Die zunehmende Ausdehnung psychotherapeutischer Felder in den weiteren Jahrzehnten (Kinderanalyse, Psychosomatik, Psychosen oder schwere Persönlichkeitsstörungen) zwang die Psychoanalyse immer wieder zum Umdenken. Ein „Orthodoxiestreit“ durchzieht die psychoanalytische Geschichte; er ist immer an die Frage der technischen Herangehensweise an die psychische Realität gebunden. In diesem Seminar gehen wir diesen Fragen konzeptgeschichtlich und klinisch nach.

Es handelt sich um **ein klinisch-theoretisches Seminar**. Die beiden Kurstage bauen aufeinander auf.

Josef Ludin: Nach Studium und Ausbildung zum Psychiater und Neurologen Weiterbildung zum Psychoanalytiker, zunächst am Karl-Abraham Institut (DPV/IPV) in Berlin und dann in Paris in der Association Psychanalytique de France (APF/IPV). Seit 2004 Lehranalytiker derselben Gesellschaft. Psychotherapeutisch-psychoanalytische Tätigkeit seit 1986 in privater Praxis, zunächst in Berlin, dann in Paris, seit 2011 in Zürich. Lehrveranstaltungen an verschiedenen Orten, vor allem in Berlin und Paris mit Schwerpunkt Technik, Narzissmustheorie und dem Verhältnis zwischen Psychoanalyse und Kultur.

Ort: Aebi-Hus, Klösterlistutz 8, Bern

Mittagessen: Lunch oder Verpflegung in der Umgebung.

Literatur: Wird nach Anmeldeschluss bekannt gegeben.

An beiden Seminartagen ist eine **Fallvorstellung** durch eine/n Teilnehmer/in am Nachmittag ausdrücklich erwünscht. Interessierte melden sich bitte bis Anmeldeschluss (für den ersten Seminartag) respektive bis 9. Januar 2016 (für den zweiten Seminartag) bei bettina.brueckner@psychoanalyse-bern.ch

Kosten für PSB-Mitglieder Fr. 360.–, für Nicht-PSB-Mitglieder Fr. 500.–
PG-PsychologInnen: PSB-Mitglieder Fr. 200.–, Nicht-PSB-Mitglieder Fr. 300.–

Anmeldung bis 14. November 2015 beim Sekretariat des PSB

Hildegard Urwyler, T 079 813 03 10 oder sekretariat@psychoanalyse-bern.ch

Für die Anmeldung werden folgende Angaben benötigt: Name und Vorname | Jg. | Telefon | Adresse | E-Mail | berufliche Tätigkeit

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung mit Einzahlungsschein.

Bis zum Anmeldeschluss ist eine schriftliche Abmeldung möglich. Bei einer Abmeldung nach diesem Datum erfolgt keine Kursgebührenrück-erstattung, es sei denn, der Kursplatz kann wieder belegt werden.